

Gmeinds

Frauenkappelen
Meikirch
Wohlen

News

GZA 3052 Zollikofen

Herausgabe, Druck, Versand

 Suter & Gerteis AG

Webzugang für Daten

gmeindsnews.print-server.net

Annahmeschluss

Inserate bis Freitag, 8.00 Uhr
Textbeiträge bis Montag, 9.00 Uhr

Kontakt

Vincent Ackermann

Tel. 031 939 50 72

www.sutergerteis.ch

Dieses Mitteilungsblatt ist kein
offizielles Publikationsorgan.

37. Ausgabe vom 11. September 2025

2. Jahrgang | Erscheint jeden Donnerstag

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

FRAUENKAPPELEN

Allgemeine Informationen

Mütter- und Väterberatung

Am Dienstag, **16. September 2025** zwischen 10.30 und 12.00 Uhr findet die nächste Beratung im Musikzimmer (Murtenstrasse 47) statt. Frau Berger von der Mütter- und Väterberatung wird Sie gerne vor Ort beraten.

Bitte beachten Sie, für den **Termin** müssen Sie sich **anmelden**. Weitere Infos und die Anmeldung unter www.mvb-be.ch oder Telefon 031 552 16 16.

Gemeindeverwaltung Frauenkappelen

Info / Beschlüsse aus dem Gemeinderat

In der Sitzung vom 3. September 2025 hat der Gemeinderat Frauenkappelen folgendes beschlossen:

Gemeindeversammlung 12.06.2025; Protokollgenehmigung

Gegen das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 sind während der Auflage keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll.

Finanzplanung 2026 – 2030

Der Gemeinderat berät und genehmigt die Finanzplanung für die Jahre 2026 – 2030.

Regionalversammlung 11. September 2025

Die Regionalversammlung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland findet am 11. September 2025 statt. Marc Wyttenbach wird angewiesen, allen Geschäften zuzustimmen.

Gemeinderat Frauenkappelen



100-jähriger Kalender

12. September

An Mariä Namen, da sagt der Sommer Amen.

Jahresabonnement Fr. 130.- (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. -.80 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223,
3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt.

MEIKIRCH

Baupublikation auf E-Publikation

Die Unterlagen sind in eBau (www.ebau.apps.be.ch) oder bei der Gemeinde einsehbar.

Ausserdorfstrasse 4, 3046 Wahlendorf / Überdachung Gartenterrasse und zwei Hühnerhäuser mit Maschendrahtzaun

Einsprachefrist bis 03.10.2025

WOHLLEN

Allgemeine Informationen



Fahrsicherheitskurse für alle E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrer der Gemeinde Wohlen

Die Gemeinde bietet in Zusammenarbeit mit **Rüsch-Bikes Hinterkappelen** regelmässig **Fahrsicherheitskurse** an. Ziel dieser Kurse ist es, das Sicherheitsgefühl auf dem Fahrrad zu stärken und Unfälle zu vermeiden. Der Kurs richtet sich an Erwachsene jeden Alters und wird besonders der älteren Bevölkerung empfohlen. Die Kurse finden monatlich statt und umfassen sowohl eine kurze Überprüfung von Rad und Material, als auch praktische Fahrübungen auf dem Pausenplatz und dem Kreisel in Hinterkappelen.

Teilnahmebedingungen:

- Helmpflicht
- verkehrstauglicher Zustand des Bikes, inklusive optimalem Reifendruck (ca. 4 Bar)
- funktionierende Bremsen und Beleuchtung
- gute gesundheitliche Verfassung

Die Kurse sind **kostenlos** und dauern etwa eineinhalb Stunden. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Anmeldungen erfolgen **direkt über Rüsch-Bikes** unter info@ruech-bikes.ch. Die Teilnehmerzahl ist pro Kurs auf vier Personen begrenzt. Den aktuellen Anmeldestand finden Sie auf der Homepage von Rüsch-Bikes. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit vor Ihrer Anmeldung.

Die nächsten Kurstermine sind:

Donnerstag, 18. September	13.30 – 15.00 Uhr
Dienstag, 14. Oktober	13.30 – 15.00 Uhr
Donnerstag, 30. Oktober	13.30 – 15.00 Uhr
Dienstag, 18. November	13.30 – 15.00 Uhr

Die Gemeinde hofft auf reges Interesse an diesem **kostenlosen Kursangebot**.

Departement Präsidiales

Info / Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat Wohlen

Der Gemeinderat von Wohlen hat an seiner Sitzung vom 26. August 2025 folgende Beschlüsse gefasst:

Reberhaus Uettligen; Erneuerung / Renovation Holzfassade Gebäudeteil West; Kredit

Die Riegholzfassade des westlichen Gebäudeteils des ehemaligen Wohnteils des Bauernhauses hat sich in den letzten Jahren durch Witterungseinflüsse verschlechtert. Die Holzoberflächen von Rieg, Riegfüllungen und insbesondere die Stirnläden sowie die charakteristische Bauernhaus-Frontründe haben teilweise morsche Teile und sind verwittert. Es entstehen Undichtigkeiten, die sich wiederum negativ auf den Energiehaushalt des Reberhauses auswirken. Soweit möglich wird die Dämmung in den Riegfüllungen ergänzt und die Dichtheit verbessert. Die Oberflächen der drei Fassaden des ehemaligen Wohnteils des Bauernhauses sollen gestrahlt, die offenen Fugen geschlossen und die losen Riegfüllungen fixiert werden. Für diese Arbeiten hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 150'000.00 ausgelöst.

Regionale Fachstelle Kind und Familie; Erfolgreicher Abschluss der Pilotphase und personelle Aufstockung der Fachstelle

Die Regionale Fachstelle Kind und Familie hat in den letzten Jahren ein umfassendes und stabiles Netzwerk Kind und Familie aufgebaut, sowohl in jeder der fünf beteiligten Gemeinden als auch zwischen den Gemeinden. Die Fachstelle hat über den gesamten Auswertungszeitraum gesehen trotz des grossen Engagements der verantwortlichen Personen ihre Ziele nur teilweise erreicht. Gut erreicht wurden die Vernetzungsaufgaben. Darüber hinaus soll die Fachstelle informieren, organisieren, koordinieren, beraten und die Bevölkerung, Fachpersonen und die politischen Behörden unterstützen. Es wird immer deutlicher,

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

dass es mit den bisherigen knappen Ressourcen nicht möglich sein wird, das gewünschte Niveau dauerhaft aufrechtzuerhalten. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, die 7-jährige Pilotphase zu beenden und die Fachstelle Kind und Familie unbefristet fortzuführen. Gleichzeitig hat der Gemeinderat beschlossen, auf Vorschlag der Regionalen Sozial- und Generationenbehörde den Stellenetat der regionalen Fachstelle um 20 % zu erhöhen. Weitere 30 % Stellenprozente genehmigte der Gemeinderat ausschliesslich für kommunale Arbeiten in der Gemeinde Wohlen, wofür ein Nachkredit von CHF 8'125.00 zu Lasten der Rechnung 2025 beschlossen wurde. Der Gemeinderat dankt den Personen, die in den letzten Jahren mitgeholfen haben, die Fachstelle Kind und Familie aufzubauen.

Gemeinderat Wohlen

Baupublikation auf E-Publikation

Die Unterlagen sind in eBau (www.ebau.apps.be.ch) oder bei der Gemeinde einsehbar.

Stegmattrain 4, 3032 Hinterkappelen / Neubau eines in den Boden eingelassenen Pools. Wärmepumpe zur Beheizung des Pools.

Einsprachefrist bis 06.10.2025

Beundeweg 56, 3033 Wohlen b. Bern / Ersatz Elektrospeicherheizung durch aussenaufgestellte Luft / Wasser-Wärmepumpe.

Einsprachefrist bis 06.10.2025



” Rheuma? Ich? “
Isabella, 20 Jahre

Rheumaliga Schweiz
Ligue suisse contre le rhumatisme
Lega svizzera contro il reumatismo

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

WOHLLEN

Grünliberale.

Wohlen bei Bern

Wir als Grünliberalen (GLP) sind für die E-ID, weil sie die digitale Zukunft der Schweiz stärkt.

1. Freiwillige und kostenlose Nutzung

Die E-ID ist ein freiwilliges Angebot des Staates. Sie wird vom Bund kostenlos herausgegeben und nur auf ausdrücklichen Antrag des Bürgers erstellt. Durch die Bereitstellung in der App «Swiyu» auf den gängigen Plattformen von Apple und Google wird die E-ID für jeden installierbar gemacht, ohne Zwang oder Hürden.

2. Gewährleistung der Souveränität

Die E-ID ist ein entscheidender Schritt, um die **digitale Souveränität** der Schweiz zu sichern. Eine staatlich kontrollierte Lösung reduziert die Abhängigkeit von ausländischen Technologiekonzernen und stellt sicher, dass die Schweiz im digitalen Raum eigenständig agieren kann.

3. Stärkung der Datensicherheit

Ein zentrales Anliegen ist der Schutz der Daten. Mit der Schweizer E-ID kann der Bürger **sicher und transparent** seine Daten verwalten. Dank der dezentralen Speicherung bleibt die Kontrolle über die Daten beim Nutzer. Dadurch wird das Vertrauen in digitale Dienstleistungen gestärkt und die Sicherheit im Internet insgesamt verbessert.

4. Festigung des Wirtschaftsstandorts

Die Einführung der E-ID ist für uns als GLP ein logischer Schritt, um die Schweiz innovativ, **wettbewerbsfähig und eigenständig** zu halten. Eine zuverlässige und souveräne digitale Infrastruktur stärkt den Standortvorteil für Forschung, Wirtschaft und Innovation. Sie schafft die Grundlage für neue digitale Angebote in Sektoren wie Bildung, Gesundheit und Mobilität und trägt so zur nachhaltigen Stärkung der Schweizer Wirtschaft bei.

5. Möglichkeit der politischen Teilnahme

Eine E-ID mit einem vereinfachten Zugang kann in Zukunft neue Möglichkeiten bieten, dass sich breitere gesellschaftliche Schichten an demokratischen Entscheidungen beteiligen.

Wir als GLP Wohlen sagen JA zur E-ID!

Silvio Dini – GLP Wohlen b. Bern



Sozialdemokratische Partei
Wohlen BE

Dorf und Stadt

Liebe Wohleiner:innen

Vor kurzem war ich bei Freunden in Bern eingeladen. Nach dem Essen sind wir durch das Quartier spaziert und haben auf dem Trottoir einen älteren Herrn gekreuzt. Ich habe ihn kurz angeschaut, einen guten Abend gewünscht und bin weitergegangen.

Es hat einen Moment gedauert, bis ich bemerkt habe, dass die Situation meine Kollegen unheimlich amüsiert hat. Man sei hier nicht im Dorf, erklärten sie mir.

Man kann darüber lachen, aber die Situation ist nicht trivial: Es macht etwas mit uns, wenn wir gesehen, bemerkt, angeschaut werden – und wenn es nicht passiert. Es ist einer der zentralen Gründe, warum mir das Leben im Dorf so wichtig ist. Natürlich liebe ich auch die Stille und die Nähe an der Natur, an den Jahreszeiten. Aber noch wichtiger ist, dass man angeschaut und gesehen wird.

Ironischerweise könnte man diesen Aspekt des Dorflebens einfacher in der Stadt umsetzen als die Natur oder die Stille. Dass es trotzdem nicht geschieht, ist wohl einer der zentralen Gründe, warum Einsamkeit in der Stadt ein noch viel grösseres Problem ist als bei uns. Sich als Teil einer Gemeinschaft zu fühlen entsteht nicht nur durch Einladungen zum Znacht und gemeinsame Ferien. Es beginnt ganz banal damit, dass mich jemand auf der Strasse anschaut und einen guten Abend wünscht.



Martin Beyeler,
Apotheker und
Geschäftsführer
Apotheke
Unitobler

**FÜR EIN SOZIALES
WOHLLEN.**



**Wir engagieren uns
für eine belebte
Bergwelt.**

berghilfe.ch



VEREINE UND ORGANISATIONEN

WOHLEN

IG Dorfstrasse

Sahlmatte – Abstimmung am 28. September 2025

Was bedeutet ein «Ja» an der Urne?

Soll hier mit einem einzigen Entscheid gleich mehrere Probleme «gelöst» werden? Der Eindruck drängt sich auf.

Unbestritten ist: Die Sahlmatte eignet sich grundsätzlich für eine Siedlungserweiterung. Entscheidend ist jedoch nicht, **ob** gebaut wird, sondern **wie**.

Wichtig zu wissen: Wer der Einzonung zustimmt, sagt automatisch auch ja zu den von der Gemeinde vorgeschlagenen Dimensionen – mit extrem hoher Ausnutzungsdichte und Gebäuden, die das bestehende Ortsbild massiv überragen. Einsprachen sind danach nur noch sehr eingeschränkt möglich.

Kennen Sie das Projekt wirklich? Bisher wurden nur wenige, stark geschönte Illustrationen gezeigt. Eine offene und vollständige Information fehlt. Als Stimmberechtigte hätten Sie aber das Recht, genau zu wissen, worüber Sie entscheiden sollen.

Ein Nein an der Urne bedeutet nicht Stillstand. Im Gegenteil: Es schafft die Möglichkeit für eine neue Planung, die das Dorf respektiert – in der Grösse, in der Architektur und im Charakter.

Niemand kann ernsthaft daran interessiert sein, dass ein überdimensioniertes Bauprojekt die gewachsene Dorfstruktur erdrückt. **Transparenz und Fairness sind die Grundlage jeder demokratischen Entscheidung** – genau das vermischen wir beim aktuellen Vorgehen.

Darum bitten wir Sie: Sagen Sie am 28. September **NEIN zur Umzonung Sahlmatte** – für ein Hinterkappelen, das lebendig bleibt und auch künftigen Generationen ein schönes Zuhause bietet.

Bruno Grimm

➔ www.nein-zu-sahlmatte.ch



Bewegung und Beratung

- Gesundheitsberatung bei Rheuma und Schmerzen
- Physiotherapie und Ergotherapie
- Verkauf und Beratung Hilfsmittel
- Informationen / Veranstaltungen
- Viele Bewegungskurse



Holzikofenweg 22, 3007 Bern
Tel. 031 311 00 06, info.be@rheumaliga.ch
www.rheumaliga.ch/be

Rheumaliga Bern und Oberwallis
Bewusst bewegt

KIRCHGEMEINDEN

FRAUENKAPPELEN

GOTTESDIENST

Sonntag, 14. September, 9.30 Uhr Kirche Frauenkappelen

Tauf(erinnerungs)gottesdienst mit den Kindern der KUV 3

Mit Lea Kunz, Katechetin und Claudia Miller, Pfarrerin, sowie Marianna Gnägi an der Orgel

MEIKIRCH

MUSIKALISCHES

Soirée Surprise, Sonntag, 14. September, 17 Uhr, Kirche Meikirch

Konzert mit dem Duo Sogno

Mirjam Burkhalter-Schranz, Violine
Kristine Walsøe, Orgel.

Eintritt frei, Kollekte

GOTTESDIENST

Sonntag, 14. September, 10 Uhr Kirche Meikirch

Singgottesdienst mit Pfarrerin Christa-Maria Tobler und Vikarin Heike Breitenstein. Musikalische Gestaltung Peter Anderhalden (Klavier) & Team. Die Kinder sind zum Start in der Kirche und gehen anschliessend in ihr eigenes Kinderprogramm.

Offenes Einsingen von 9.00–9.45 Uhr, Kirche Meikirch

Für alle, die die Lieder vom Singgottesdienst kennenlernen und üben möchten. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Weitere Infos unter: kirche-meikirch.ch

WOHLEN

GOTTESDIENST

Sonntag, 14. September, 10 Uhr, Reberhaus Uetligen

Gottesdienst mit Pfrn. K. Huber mit Bibelgedanken von Peter Bichsel.

Weitere Angebote unter www.kg-wohlenbe.ch

iniziativa da las alps

Klimaschutz
heisst auch
Alpenschutz
#PROTECTOURALPS

Hilf mit und
schütze deine Alpen!

protectouralps.ch

ZEWÖ
Zertifizierte
Produkte

Notfalldienste

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken-Notruf	0900 98 99 00

Bedrückt?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

